

**Mitteilung**  
**- öffentlich -**

**Beratungsfolge:**

**Drucksachen-Nr.: 2018/322**

Ortsrat Rethen

am 13.11.2018

TOP:

**Bürgerbefragung zum Park Rethen**

Der Park in Rethen, der im Kurvenbereich der Hildesheimer Straße 343 gelegen ist, ist bei vielen Bürgerinnen und Bürgern Laatzen wenig bekannt. Ursächlich dafür ist unter anderem die unauffällige Beschilderung des Parks, sodass er von der Hauptstraße kaum als Park wahrgenommen wird. Darüber hinaus scheint der Park überwiegend nur als Durchgangsmöglichkeit genutzt zu werden.

Der Ortsrat Rethen wünscht sich eine Belebung des Parks. Um dies zu erreichen, sollen die Bürgerinnen und Bürger Rethens mittels einer Bürgerbefragung in die zukünftige Gestaltung des Parks miteinbezogen werden.

Um vorab die Zielsetzung und den Umfang der Befragung zu konkretisieren, fand am 24. September 2018 ein Workshop im Familienzentrum mit interessierten Mitgliedern des Rethener Ortsrates aus allen Fraktionen statt. Bei dem Workshop wurden von der Verwaltung vorgeschlagene Fragen besprochen, Änderungswünsche zu den Fragen diskutiert und neue Fragen erarbeitet. Zudem wurden die Antwortmöglichkeiten besprochen und die technischen Möglichkeiten erläutert.

Die Befragung soll im Zeitraum vom 26.11. bis zum 16.12.2018 stattfinden. Die Teilnehmer sollen ausschließlich Bürger aus Rethen sein.

Die Änderungswünsche und Ergänzungen des Ortsrates zum Fragebogen wurden, soweit mit der Software der Panelbefragung möglich umgesetzt (s. Anlage 1 Entwurf Panel- Fragen).

Wichtige Workshop - Ergebnisse waren:

- In der Einleitung der Befragung soll sowohl der Ist-Zustand des Parks beschrieben werden, als auch der Denkmalschutz, da aufgrund dessen eine neue Wegeführung im Park nicht möglich ist. Weiterhin soll im Vorwort auch die Belebung des Parks als angestrebtes Ziel deutlich werden.
- Die Fragen im Bürgerpanel sollen sich nur auf Parkflächen beziehen und jeweils „keine Angabe“ als Antwortoption haben.

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.: 67 Krf		FBL 6	StRG		

- Die Gründe für die geringe Nutzung des Parks sollen nur die Teilnehmer nennen, die den Park selten bis nie nutzen.
- Es soll keine Fragen zur Sauberkeit, Gärtnerischen Gestaltung und Picknickmöglichkeiten im Park geben.
- Eine Frage zum Alkoholkonsum bzw. zu einem Alkoholverbot im Park und zum Erhalt der Jugendhütte soll ergänzt werden.
- Die Meinung der Bürger zur Bepflanzung der südlichen Außenmauer des Parks soll abgefragt werden.

Zu der Frage „Wie bewerten Sie den Park in Rethen hinsichtlich folgender Merkmale“ waren folgende Antwortmöglichkeiten gewünscht:

gepflegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ungepflegt
sicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unsicher
attraktiv	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	unattraktiv
dunkel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	hell

Diese Möglichkeit der Darstellung ist in der Befragungssoftware nicht möglich, sodass die Antwortmöglichkeiten verändert werden mussten.

Weiterhin war gewünscht, anstatt der Zahlen bei der Skalierung, die Bezeichnung im Ganzen zu nennen. Anstatt einer „1“ sollte z.B. „trifft voll und ganz zu“ auf dem Bogen stehen. Aus Platzgründen ist dies bei dem postalisch versendeten Fragebogen nicht möglich. Bei der Online-Variante werden die Bezeichnungen aber wie gewünscht ausgeschrieben.

Der Einleitungstext wird vom Fachteam Grünflächen der Stadt Laatzten erstellt.

Erste aus der Befragung resultierende Maßnahmen sollen 2019 umgesetzt werden. Die entsprechenden Haushaltsmittel wurden als Nachtrag beantragt, DS-Nr. 2018/240/11.

Im Auftrag

Axel Grüning

Anlage  
Fragebogen